

## Ihre Vorteile auf einen Blick



### ✓ High-end Ästhetik

Fluoreszent, vergleichbar mit Lithiumdisilikat-  
Glaskeramik (IPS e.max® CAD).

### ✓ Integrierter Farbverlauf

Stufenloser und schichtfreier Farb- und  
Transluzenzverlauf dank Gradient Technology.

### ✓ Breites Indikationsspektrum

Von der Krone bis zur 14-gliedrigen Brücke,  
so stabil wie klassisches Vollzirkon.  
Biegefestigkeit: 1200 MPa im Dentinbereich

#### EMPFOHLEN FÜR:

- Kronen im Front- und Seitenzahnbereich
- Vollanatomische drei- bis mehrgliedrige Brücken im Front- und Seitenzahnbereich
- Suprakonstruktionen auf Implantaten

#### VEREDELUNGSSTUFEN:

- **PREMIUM:** patientenindividuelle Bemalung  
(gemäß Vita-Zielfarbe und optional nach Foto)

#### Befestigung im Patientenmund

- **Konventionell**
- **Selbstadhäsiv**
- **Adhäsiv**
- **Kontraindiziert:**
  - provisorische Zementierung (Restauration kann durch Dezementierung beschädigt werden)
  - Befestigung mit kunststoffindizierten Glasionomern, Kompomern sowie aller Zemente mit hoher Expansion (mangelnde Langzeiterfahrungen)
- **Wir erledigen das für Sie:**

Für eine optimale Befestigung strahlt biodentis die Innenflächen der Vollzirkon-Restaurationen standardisiert mit Einmalkorund Aluminiumdioxid ab.

## Hinweise

Zu einer qualitativ hochwertigen Versorgung, die den Patienten langfristig zufrieden stellt, gehört neben dem richtigen Material auch die professionelle Vorbereitung und Verarbeitung. Ein Maximum an Sicherheit und Zufriedenheit beim Patienten kann erreicht werden, wenn folgende Empfehlungen für IPS e.max® ZirCAD Prime Beachtung finden:

### A) Präparationsempfehlung

Eine substanzschonende Präparation ist möglich. Bitte beachten Sie dazu folgende Empfehlungen:

- Stufen- oder Hohlkehlpriparation und ein minimaler okklusaler Abtrag von ca. 1,0 mm
- Anatoforme höckerunterstützende Gestaltung
- Der Konuswinkel des präparierten Zahnstumpfes sollte ca. 4° betragen
- Vermeiden Sie Tangentialpräparationen, scharfe Kanten und unter sich gehende Bereiche
- Für konventionelle bzw. selbstadhäsive Befestigung müssen retentive Flächen geschaffen werden (Stumpfhöhe mind. 4,0 mm)

### B) Eingliederung und Nachsorge

- Wichtig für das Abrasionsverhalten der Vollzirkon-Restaurationen ist die Glätte der Oberfläche
- Überprüfen Sie den funktionellen Status der dynamischen Okklusion 2× pro Jahr

### C) Kontraindikationen

- Tangentialpräparation
- Bruxismus
- Ungenügendes Platzangebot
- Mehr als 2 Brückenzwischenglieder

## Lieferumfang

Die Restauration kommt im biodentis Versand-Set einsetzfertig und sicher verpackt inklusive Befestigungsempfehlung, Qualitätszertifikat und Patientengarantiekarte innerhalb 1 Woche in die Praxis.

## Kontakt

Bei Fragen oder für weitere Informationen kontaktieren Sie uns gerne.

@ [info@biodentis.com](mailto:info@biodentis.com)

☎ 0800 93 94 95 6 (kostenfreie Servicehotline)

